

brächte er endlich zuwege, daß dieser, wiewohl ungerwilliget, und in höchster Angst den Berg mit hinein und höher aufwärts ritte. Goffroy inzwischen lachte immer seines zitternden Wegweisers, welcher sich vor Schrecken nicht anders gebärdet, als ob er ein dreytägig kaltes Fieber hätte. Sie wurden auch lezlich bereits schon von dem Riesen Grynold, (also war dessen rechter Name,) erblicket und wahrgenommen, welcher aber aus Verachtung ihrer, ganz ohne Bewegung still saß, um solche näher anrücken zu lassen und zu vernehmen was ihr Anbringen? Als sie nun gar nahe zu ihm kamen, und jener, der zitternde Wegweiser sich alle Augenblick fast zehnmal in dem Gesicht verändert, da hieß Goffroy aus Lachen und Mitleiden, denselbigen auf dem Pferde still halten, und dem Spiele zusehen, welches er mit dem Riesen verfolgen werde. Ich folge euch zwar Gnädiger Herr! sagte der Wegweiser, ein wenig anzurufen, wann ihr aber nicht ein Ende macht und den Sieg erbal tet, so werde ich, ehe mich der Schwindel gar ankömme, meinen Weg weiter suchen, darum sehet euch wohl für und wagt euer Leben nicht gar zu verwegen, dann dieser Würberich hat schon viele tapfere Helden aufgerieben. Sorget ihr nur nicht, mein Freund! bub Goffroy wieder an, wir wollen mit des Himmels Hülfe, welcher auf unserer Seiten seyn wird, etwas Gutes ausrichten. So wünsche ich dann nochmals Glück (redete dieser hernach) daß es wohl gelinge, und ich werde inzwischen einen furchtsamen Zuschauer von Ferne abgeben.

Hiemit ritte Goffroy allein fort, welcher immer seines Sinnes über den curagösen Wegweiser lachte, dabey aber auch näher zu dem Riesen Grynold kam,